

■ „Abikladde“ – Gesamtqualifikation

Welche Ergebnisse müssen, welche können in die Gesamtqualifikation eingebracht werden?

Block 1 (Ergebnisse der Studienstufe)

Mind. 32 und max. 40 Ergebnisse. Davon 4 Semester ...

1. in allen (!) drei Kernfächern (= 12 Semesterergebnisse + 4 Semesterergebnisse*)
2. in dem profilgebenden Fach, das auch Prüfungsfach ist (= 4 Semesterergebnisse + 4*)
3. des Abiturprüfungsfach, das nicht unter 1 oder 2 fällt (= 4 Semesterergebnisse)
4. Kunst, Theater oder Musik (wenn nicht schon nach 2 oder 3 eingebracht)
5. Geo, PGW oder Geschichte (wenn nicht schon nach 2 oder 3 eingebracht)
6. Bio, Ch oder Ph (wenn nicht schon nach 2 oder 3 eingebracht)

* Das profilgebende Fach, das Prüfungsfach ist, und ein Kernfach eA, das Prüfungsfach ist, zählen jeweils doppelt.

Dann nach Wahl ...

einzelne oder mehrere Ergebnisse weiterer Fächer. Darunter können bis zu drei Ergebnisse aus musikpraktischen Kursen sein (4 Sem. belegt = 3 Ergebnisse, 3 Sem. belegt = 2 Ergebnisse, 2 Sem. belegt = 1 Ergebnis, 1 Sem. belegt = 0 Ergebnis).

Auch die besondere Lernleistung kann hier eingebracht werden.

Berechnung der in Block 1 erreichten Gesamtpunktzahl:

In Block 1 der Gesamtqualifikation sind höchstens 600 Punkte erreichbar.

Bei höchstens 15 Punkten in einem Fach pro Semester können bei einfacher Gewichtung 40 Semesterergebnisse zur Anrechnung kommen:

$40 \times 15 = 600$.

Die Zahl 40 ist daher als Faktor zu benutzen.

Somit ergibt sich folgende Formel für die Berechnung der Gesamtpunktzahl in Block 1:

$$E I = \frac{P}{S} \times 40$$

Dabei sind:

E I = (Gesamt-) Ergebnis Block 1

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Semestern

S = Anzahl der Semesterergebnisse

Da * gilt, ist die Zahl für S höchstens 48.

Es wird auf eine ganzzahlige Punktzahl gerundet, das heißt ab der Dezimalen 5 wird aufgerundet.

Block 2 (Abiturprüfung)

- Alle Ergebnisse der Abiturprüfung werden mit dem Faktor 5 multipliziert.
- Die Besondere Lernleistung (BLL) kann hier eingebracht werden, wenn nicht schon in Block 1 erfolgt. In diesem Fall werden die Ergebnisse der BLL und der Abiturprüfungen in den vier Prüfungsfächern mit dem Faktor 4 multipliziert. Die Schülerin/Der Schüler entscheidet, ob die BLL in die Gesamtqualifikation eingebracht wird.
- Wie viele Punkte muss man erreichen und viele Unterkurse darf man haben?
 - In Block 1 müssen mindestens 200 und in Block 2 mindestens 100 Punkte erreicht werden (300 Punkte = Abschnitt von 4,0)
 - In Block 2 (Abiturprüfung) müssen außerdem in zwei Fächern (eines davon auf eA) jeweils mind. fünf Punkte erreicht werden.
 - In Block 1 dürfen nicht mehr als ein Fünftel der eingebrachten Ergebnisse < 5 Punkte sein: Das sind bei 40 Ergebnissen also maximal 8 Ergebnisse.
 - Fächer, die mit 0 Punkten bewertet wurden, können nicht eingebracht werden.